Aus der Geschäftsstelle

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Parkinson : das Magazin von Parkinson Schweiz = le magazine de Parkinson Suisse = la rivista di Parkinson Svizzera**

Band (Jahr): **- (1995)**

Heft 40

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Ein besonders herzlicher Weihnachts-und Neujahrsgruss für unsere schwerkranken Mitglieder

Sie können vielleicht nicht mehr die Mitgliederversammlungen und andere Informationsveranstaltungen der Vereinigung besuchen. Auch die Teilnahme an den Treffen der Selbsthilfegruppe wird für Sie schwieriger und beschwerlicher bis unmöglich. Sie sehen im Mitteilungsblatt unser Motto „Wir bleiben in Bewegung" und lesen von den vielen Aktivitäten anderer Betroffener. „Und ich, was ist mit mir? Ich möchte mich ja so gerne bewegen, mitmachen, mithelfen, aber es geht nur noch zeitweise...".

Im Namen des Vorstandes und der Geschäftsstelle will ich Sie heute wissen lassen:
Sie sind nicht allein, wir denken oft und immer wieder auch an Sie. An der letzten Vorstandssitzung haben wir einmal mehr darüber diskutiert, was wir für unsere schwerkranken Mitglieder tun können.
Ein jüngeres, selber von der Krankheit betroffenes Vorstandsmitglied hat vorgeschlagen: Wir könnten **Patenschaften** einrichten. Betroffene, denen es noch relativ gut geht, könnten einen schwerer kranken Patienten oder eine Patientin regelmässig besuchen. - Was denken Sie darüber? Bitte schreiben oder telefonieren Sie uns! Alle, die Besuche machen möchten, und alle, die froh um Besuche wären. Die Adresse und Telefonnummer der Geschäftsstelle finden Sie auf Seite 2 des Mitteilungsblattes.

Eine Patientin, die ich kürzlich im Pflegeheim besuchte, bemerkte, sie lebe halt jetzt auf einem Raum von 14m^2. Diese räumliche Enge versucht sie mental zu überwinden, einmal mit Lesen, Fernsehen, Musikhören, aber auch mit der Vorstellung, sie sei in einem Hotel in den Ferien, auf Wunsch werde ihr das Frühstück ans Bett gebracht, auch für die nächste Mahlzeit und für die tägliche Versorgung müsse sie sich keine Sorgen machen.
Ein anderer Patient erzählte mir voll Freude von seinen jungen Katzen. Während seinen unbeweglichen Zeiten erfreut er sich mit dem Beobachten dieser drolligen Tiere.

Gleichwohl - wir wissen, wie die Tage und vielmals auch die Nächte lang sind. Da bleibt viel Zeit zum Nachdenken und Grübeln. Manchmal gelingt es Mut zu schöpfen, sei es in einem Gespräch, bei Musik, beim Lesen oder Hören von Gedanken, die andere sich über Leben und Krankheit gemacht haben.

Vielleicht hilft Ihnen auch die CD mit Entspannungsübungen für Parkinsonpatienten von Prof. H. Ellgring und Prof. W. Oertel, die auf dieses Seite besprochen ist, und die Sie bei der SPaV beziehen können.

Bitte, fragen Sie doch auch Ihre Angehörigen und Freunde, damit sie uns ihre Bedürfnisse und Wünsche mitteilen. Es ist uns ein grosses Anliegen, dass Sie alle von den Dienstleistungen der Schweizerischen Parkinsonvereinigung profitieren können.

Wir wünschen Ihnen von Herzen viel Kraft und Mut, festliche und frohe Weihnachten und viele gute Stunden im Neuen Jahr.

Lydia Schiratzki, Geschäftsführerin

Entspannung für Parkinson-Patienten

Das auf dieser CD präsentierte Entspannungsprogramm wurde von den Professoren J. H. Ellgring und W. Oertel als Teil eines breiteren Projektes zur Verbesserung der psychosozialen Anpassung von Parkinsonpatienten entwickelt und hat Ähnlichkeit mit dem autogenen Training. Es kann ohne Aufwand im Sitzen durchgeführt werden und beinhaltet verschiedene Lernstufen und Strategien. Vor dem Einsatz in alltäglichen Stresssituationen ist ein regelmässiges Üben zu Hause nötig, das vielleicht nicht sofort zum Erfolg führt, weil nicht jedermann sich gleich gut entspannen kann.
Die CD ist zum Preis von Fr. 25.- erhältlich bei der Geschäftsstelle der Schweizerischen Parkinsonvereinigung, Postfach 123, 8132 Hinteregg.

Gymnastik für Parkinson-Betroffene

Krankengymnastik mit Reinhild Linnemann, Paracelsus-Elena-Klinik, Kassel. Begleitheft, herausgegeben von Merz + Co., GmbH, Frankfurt a/M.

Im Gespräch zeigt Reinhild Linnemann den Wert der Krankengymnastik unter kundiger Anleitung auf, die Unterstützung durch Selbsthilfegruppen und die Notwendigkeit des regelmässigen Übens zu Hause. Das Begleitheft enthält Hinweise und Tips für das Zusammenstellen eines individuellen Programms, Hinweise und Tips.
Ein praktischer Teil zeigt von Patienten ausgeführte Boden- und Hokkerübungen.
Das Video dauert 45 Minuten und ist zum Preis von Fr. 25.— bei der SPaV-Geschäftsstelle erhältlich.